

# "Spendensammeln" in Krakau 09.12.2011

---

## 2. Workshop der europäischen Lernpartnerschaft in Polen



Die Teilnehmer aus Rumänien diskutieren ihre Finanzen.

**"Spendensammeln" - Das verbirgt sich u.a. hinter dem englischen Begriff 'Fundraising'. Zu diesem Thema trafen sich - zum bereits zweiten Workshop im Rahmen der europäischen Lernpartnerschaft - 18 Kolpingmitglieder aus einigen europäischen Ländern in Krakau.**

### **Beginn am Donnerstagnachmittag**

Nach der Anreise der Teilnehmer aus Tschechien, Ungarn, Rumänien, Südtirol und Deutschland am Donnerstag, den 01. Dezember 2011, konnte der 'Fundraising'-Workshop beginnen. Die Gastgeber vom Kolpingwerk Polen hatten mit Robert Kawalko, dem Präsidenten des polnischen Fundraising-Vereins und dem Vizepräsidenten des Europäischen Fundraising-Vereins, einen echten Experten eingeladen. Nach einigen Präsentationen der Finanzquellen der einzelnen Kolpingverbände, gab es einen kurzen Einstieg in das vielfältige Thema. Den Abschluss des Tages bildete ein Gottesdienst mit den Mitgliedern der örtlichen Kolpingsfamilie in Luborczyca bei Krakau.

### **Intensives Programm am Freitag**

Den ganzen Freitag über lernten die Teilnehmer Methoden und Instrumente zum 'Fundraising' lernen. Egal ob im Aufzug oder auf der Straße, überall können wir Spenden bekommen, wenn wir uns nur trauen zu fragen. Aber: Es kommt darauf an, in wenigen Sekunden den potentiellen Geldgeber von dem Spendenziel zu überzeugen. Außerdem wichtig: Egal ob dein Gegenüber spendet oder nicht, gelten zwei Regeln: 1. Nie aufgeben! 2. Danken! Diese und weitere Tipps bekamen die Anwesenden von Robert Kawalko an die Hand. Am Abend konnte der arbeitsintensive Tag bei einem Glühwein auf dem Christkindlmarkt im Stadtzentrum von Krakau ausklingen.

### **Stadtführung, Abschlussessen und Heimreise am Samstagnachmittag**

Am Samstag, den 03. Dezember 2011, konnte nach einer Reflexion des Treffens und der Überreichung der Zertifikate und Gastgeschenke durch die Vertreter des Kolpingwerkes Polen, die Heimreise beginnen. Vorher hatten alle noch die Gelegenheit bei einer Führung durch Krakau die historisch bedeutende Stadt besser kennen zu lernen. Den Abschluss bildete schließlich ein erneut sehr schmackhaftes typisch polnisches Mittagessen in einem gemütlichen Lokal in der Innenstadt. Gut gestärkt und voller Eindrücke machten sich Markus Weber (KF Holzkirchen), Lorenz Schauer (KF Irschenberg), Diözesanreferent Andreas Fritsch und die weiteren Teilnehmer des 2. Workshops auf den kürzeren oder auch längeren Weg zurück in ihre Heimat.

Ein herzlicher Dank gilt dem Kolpingwerk Polen für die hervorragende Organisation vor Ort!

Der nächste Workshop zum Thema 'Netzwerken auf europäischer Ebene' findet vom 01. - 03. Februar 2012 in Brünn/Tschechien statt.

*Andreas Fritsch, Diözesanreferent Kolping DV München*

## 2. Workshop: 1-3. Dezember 2011

### Im Rahmen von Grundtvigprojekt

### „Fundraising“

Bildungshaus des Kolpingwerkes Polen in Luborzyca bei Krakau

#### Programm

#### Donnerstag, den 1.12.2011

- bis 13.00      **Ankunft und Einquartierung der Workshops Teilnehmer**
- 13.30          **Mittagessen**
- 14.15          **Begrüßung und einige organisatorische Hinweise**
- 14.30          **Präsentation der Vertreterin der Fundraising - Abteilung von SEK, Köln**
- 15.30          **Wie wird meine Organisation finanziert Kurzpräsentationen der Partnerländer über die Finanzstruktur und Finanzierungsquellen der Organisationen**
- 16.30          **Kaffeepause**
- 17.00          **Fundraising für Anfänger: 5 Bilder, die der Fundraiser kennen muss**
19. 30          **Heilige Messe**
- 20.15          **Abendessen**

#### Freitag, den 2.12.2011

- 8.00          **Früstück**
- 9.00          **Workshop: Bevor Du bittest.....**  
**(dazwischen Kaffee)**
- 13.30          **Mittagessen**
- 14.30          **Workshop: Wir planen Fundraising in unseren Organisationen**  
**(dazwischen Kaffee)**

- 18.30**      **Abendessen**
- 19.15**      **Fahrt nach Krakau: Kraków by night**
- 22.30**      **Rückfahrt von Krakau zum Bildungshaus Luborzyca**

**Samstag, den 3.12. 2011**

- 8.00**      **Frühstück**
- 9.00**      **Reflexion und Evaluierung des Workshops**
- 10.00**      **Fahrt nach Krakau**
- 11. 00**      **Besichtigungsprogramm in Krakau**
- 13.00**      **Mittagessen in der Stadt**
- 14.00**      **Abreise der Teilnehmer**

**Die Workshops werden von Robert Kawalko geführt, dem Präsidenten des Polnischen Fundraising Vereins und dem Vizepräsidenten des Europäischen Fundraising Vereins**

**2nd workshop: December 1st – 3<sup>rd</sup>, 2011**

**Grundtvig Projekt: learning partnership**

**„Fundraising”**

**Educational center of the Kolping society in Poland in Luborzyca near Kraków**

**Program**

**Thursday, 1.12.2011**

- till 13.00      **Arrival and transfer of participants**
- 13.30          **Lunch**
- 14.15          **Welcome and organizational remarks**
- 14.30          **Presentation of the representative of the Fundraising department from SEK, Cologne**
- 15.30          **How is my organization financed? Short presentation by the participating organizations regarding their financial structure and financial resources.**
- 16.30          **Coffee break**
- 17.00          **Fundraising for beginners: 5 pictures, a fundraiser needs to know**
19. 30          **Church service**
- 20.15.         **Dinner**

**Friday, 2.12.2011**

- 8.00          **Breakfast**
- 9.00          **Workshop: before you request....**  
**(inbetween: coffee)**
- 13.30          **Lunch**
- 14.30          **Workshop: We plan fundraising in our organization**  
**(inbetween: coffee)**
- 18.30          **Lunch**

- 19.15** Journey to Kraków: Kraków by night
- 22.30** Return from Kraków to the educational center in Luborzyca

**Saturday, 3.12. 2011**

- 8.00** Breakfast
- 9.00** Reflecting and evaluating the workshop
- 10.00** Journey to Kraków
- 11. 00** Sightseeing in Kraków
- 13.00** Lunch in the city
- 14.00** Departure of the participants

**The workshops will be led by Robert Kawalko, president of the Polish Fundraising Society and vice-president of the European Fundraising society.**